KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 31.07.2015

Hauptwohnung gesamt: 487 Nebenwohnung gesamt: 10 Einwohner gesamt: 497
Anzahl der bewohnten Straßen: 17
Anzahl der bewohnten Adressen: 180

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	254	52,156	233	47,844	487	100
davon Ausländer	20	68,966	9	31,034	29	5,955
gemeldete Nebenwohnungen	5	50	5	50	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**259**	**52,113**	**238**	**47,887**	**497**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	34	6,982	20	4,107	54	11,088
10-19 Jahre	31	6,366	22	4,517	53	10,883
20-29 Jahre	21	4,312	21	4,312	42	8,624
30-39 Jahre	25	5,133	35	7,187	60	12,32
40-49 Jahre	46	9,446	45	9,24	91	18,686
50-59 Jahre	53	10,883	43	8,83	96	19,713
60-69 Jahre	26	5,339	21	4,312	47	9,651
70-79 Jahre	13	2,669	14	2,875	27	5,544
80-89 Jahre	4	0,821	9	1,848	13	2,669
90-99 Jahre	1	0,205	3	0,616	4	0,821
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**52,156**	**233**	**47,844**	**487**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,232	2	0,411	8	1,643
3-5 Jahre	14	2,875	4	0,821	18	3,696
6-15 Jahre	39	8,008	31	6,366	70	14,374
16-17 Jahre	4	0,821	2	0,411	6	1,232
18-20 Jahre	4	0,821	5	1,027	9	1,848
gesamt	**67**	**13,758**	**44**	**9,035**	**111**	**22,793**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	5	1,027	2	0,411	7	1,437
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	5	1,027	0	0	5	1,027
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	4	0,821	2	0,411	6	1,232
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,411	0	0	2	0,411
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,411	1	0,205	3	0,616
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,411	1	0,205	3	0,616
gesamt	**20**	**4,107**	**6**	**1,232**	**26**	**5,339**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	112	22,998	131	26,899	243	49,897
römisch-katholisch	45	9,24	40	8,214	85	17,454
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	9	1,848	3	0,616	12	2,464
ohne Angabe, gemeinschaftslos	88	18,07	59	12,115	147	30,185
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**254**	**52,156**	**233**	**47,844**	**487**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	110	22,587	73	14,99	183	37,577
verheiratet	124	25,462	131	26,899	255	52,361
verwitwert	4	0,821	17	3,491	21	4,312
geschieden	16	3,285	12	2,464	28	5,749
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**254**	**52,156**	**233**	**47,844**	**487**	**100**

Die Daten wurden am 03.08.2015 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.